

Unternehmensmitteilung

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf 23. Juli 2024

Halbjahresergebnisse 2024

Starkes Finanzergebnis

- Verkäufe von CHF 3'737 Millionen, ein Anstieg von 12.5% auf vergleichbarer Basis¹ und von 5.7% in Schweizer Franken
- Die Verkaufszahlen belegen die globale Stärke des Geschäfts von Givaudan mit einem ausgezeichneten Wachstum in allen Geschäftsbereichen und Regionen
- Vergleichbares EBITDA³ von CHF 929 Millionen, entspricht einer Marge von 24.8% gegenüber 22.7% im Jahr 2023
- Nettogewinn in Höhe von CHF 588 Millionen, ein Zuwachs von 30.9%
- Freier Cashflow⁴ von 5.3% der Verkäufe oder CHF 197 Millionen
- Veränderung in der Geschäftsleitung

“Wir sind mit unserer guten Performance im ersten Halbjahr 2024 sehr zufrieden. Sie ist das Ergebnis eines hohen volumenbedingten Umsatzwachstums in allen Märkten und Segmenten, das sich in einer Reihe von branchenweit führenden Finanzresultaten niederschlägt. Diese Ergebnisse unterstreichen einmal mehr die einzigartige Position von Givaudan und die strategischen Entscheidungen, die wir getroffen haben, um das Wachstum all unserer Kunden auf der ganzen Welt durch eine breite Palette von Produkten und Lösungen mit hohem Mehrwert zu unterstützen.”

Gilles Andrier, CEO

Verkaufszahlen

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 verzeichnete Givaudan Gesamtverkäufe von CHF 3'737 Millionen, was einem Anstieg von 12.5% auf vergleichbarer Basis¹ und von 5.7% in Schweizer Franken entspricht.

Givaudan setzte das Jahr mit einer starken Geschäftsdynamik und einer gesunden Projekt-Pipeline fort und konnte ihren Geschäftsbetrieb und ihre globale Lieferkette auf einem hohen Niveau halten.

Zu diesem starken Wachstum trugen alle Produktsegmente und Regionen bei, wobei auf vergleichbarer Basis die wachstumsstarken Märkte um 20.5% und die reifen Märkte um 6.0% zulegten.

Die Verkäufe von Riechstoffe & Schönheit betragen CHF 1'826 Millionen, was einem Zuwachs von 15.3% auf vergleichbarer Basis¹ und von 9.2% in Schweizer Franken entspricht.



Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Bei den Geschäftsbereichen stiegen die Verkäufe von Luxusparfümerie um 14.9% auf vergleichbarer Basis, trotz des hohen Vergleichswachstums von 16.2% im Vorjahr. Die Verkäufe in den Bereichen Konsumgüter legten um 17.3% und bei Riechstoffingredienzien und Active Beauty um 8.0% auf vergleichbarer Basis zu.

Geschmack & Wohlbefinden erzielte Verkäufe von CHF 1'911 Millionen, was einem Plus von 9.9% auf vergleichbarer Basis¹ und von 2.6% in Schweizer Franken entspricht.

Regional betrachtet stiegen die Verkäufe in allen Regionen: in Asien-Pazifik um 9.3%; in Südasien, Afrika und dem Nahen Osten um 12.5%; in Europa um 5.5%; in Nordamerika um 4.5% und in Lateinamerika um 32.6%, jeweils auf vergleichbarer Basis. Innerhalb der Produktsegmente wurde ein hohes zweistelliges Wachstum bei Snacks und Getränken sowie eine gute Dynamik bei Süswaren, Milchprodukten und kulinarischen Aromen verzeichnet.

Bruttomarge

Der Bruttogewinn stieg um 13.7% von CHF 1'448 Millionen im Jahr 2023 auf CHF 1'646 Millionen im Jahr 2024. Die Bruttomarge im ersten Halbjahr 2024 verbesserte sich dank der höheren Kostenabsorption aufgrund gestiegener Volumina sowie der Massnahmen zur Margensteigerung, die im Rahmen des 2023 initiierten Konzernprogramms zur Leistungsverbesserung ergriffen wurden. Infolgedessen stieg die Bruttomarge im Jahr 2024 auf 44.1% gegenüber 41.0% im Jahr 2023.

Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)²

Das EBITDA erhöhte sich um 18.7% auf CHF 906 Millionen gegenüber CHF 763 Millionen im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBITDA-Marge belief sich 2024 auf 24.2%, verglichen mit 21.6% im Jahr 2023. Auf vergleichbarer Basis stieg die EBITDA-Marge 2024 auf 24.8% gegenüber 22.7% im Jahr 2023, was ebenfalls auf die bessere Kostenabsorption aufgrund der höheren Volumina und die Effekte des Konzernprogramms zur Leistungssteigerung zurückzuführen ist.

Das EBITDA von Riechstoffe & Schönheit stieg 2024 auf CHF 500 Millionen im Vergleich zu CHF 383 Millionen in den ersten sechs Monaten des Jahres 2023. Die EBITDA-Marge erhöhte sich von 22.9% im Jahr 2023 auf 27.3% im Jahr 2024. Auf vergleichbarer Basis betrug die EBITDA-Marge von Riechstoffe & Schönheit 2024 28.1% im Vergleich zu 24.3% im Jahr 2023.

Das EBITDA von Geschmack & Wohlbefinden wuchs auf CHF 406 Millionen im Vergleich zu CHF 380 Millionen im Jahr 2023, und die EBITDA-Marge stieg von 20.4% im Jahr 2023 auf 21.3% im Jahr 2024. Auf vergleichbarer Basis belief sich die EBITDA-Marge von Geschmack & Wohlbefinden 2024 auf 21.7% gegenüber 21.3% im Jahr 2023.

Betriebsgewinn

Der Betriebsgewinn stieg auf CHF 729 Millionen, gegenüber CHF 586 Millionen im Jahr 2023, ein Anstieg von 24.4%. In Lokalwährungen wurde der Betriebsgewinn um 40.1% gesteigert. Die Betriebsgewinnmarge stieg 2024 auf 19.5% von 16.6% im Vorjahr.

Der Betriebsgewinn bei Riechstoffe & Schönheit erhöhte sich 2024 auf CHF 424 Millionen, gegenüber CHF 313 Millionen im Vorjahreszeitraum. Die Betriebsgewinnmarge stieg von 18.7% im Vorjahr auf 23.2% im Jahr 2024.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Bei Geschmack & Wohlbefinden stieg der Betriebsgewinn auf CHF 305 Millionen im Jahr 2024 von CHF 273 Millionen im Jahr 2023. Die Betriebsgewinnmarge erhöhte sich auf 15.9% gegenüber 14.6% im Jahr 2023.

Finanzergebnis

Die Finanzierungskosten beliefen sich im ersten Halbjahr 2024 auf CHF 59 Millionen – ein leichter Rückgang gegenüber den CHF 61 Millionen im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Der übrige Nettofinanzertrag betrug 2024 CHF 30 Millionen, verglichen mit einem übrigen Nettofinanzaufwand von CHF 9 Millionen im Jahr 2023. Der Anstieg des Ertrags ist auf niedrigere Mark-to-Market-Anpassungen bei Wertpapieren sowie gegenüber dem Vorjahr gesunkene Devisenkursverluste zurückzuführen.

Der Ertragsteueraufwand der Zwischenbilanz lag 2024 bei 16% des Gewinns vor Steuern, gegenüber 13% im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Zur Erinnerung: Der effektive Steuersatz im Jahr 2023 war durch Einmaleffekte aufgrund von Steueränderungen in der Schweiz beeinflusst.

Konzerngewinn

Der Konzerngewinn stieg von CHF 449 Millionen im Jahr 2023 auf CHF 588 Millionen im ersten Halbjahr 2024, was einem Anstieg von 30.9% entspricht. Daraus resultiert eine Nettogewinnmarge von 15.7%, verglichen mit 12.7% im Jahr 2023. Der unverwässerte Gewinn pro Aktie betrug CHF 63.76, gegenüber CHF 48.69 im Vorjahreszeitraum.

Cashflow

Givaudan erzielte in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 einen Cashflow aus operativer Tätigkeit von CHF 427 Millionen, gegenüber CHF 340 Millionen im Jahr 2023.

Das Nettobetriebskapital betrug 29.1% der Verkäufe im Vergleich zu 31.2% im Juni 2023, da sich die Gruppe weiterhin auf die Optimierung des Betriebskapitalmanagements konzentriert.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen beliefen sich auf CHF 110 Millionen, verglichen mit CHF 103 Millionen im Jahr 2023. 2024 wurden CHF 17 Millionen für den Erwerb immaterieller Anlagewerte aufgewendet, verglichen mit CHF 25 Millionen im Jahr 2023.

Die gesamten Nettoinvestitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte beliefen sich auf 3.4% der Verkäufe, verglichen mit 3.6% im Jahr 2023.

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen betrug CHF 300 Millionen, gegenüber CHF 212 Millionen im Jahr 2023. Der freie Cashflow⁴ lag im ersten Halbjahr 2024 bei CHF 197 Millionen, gegenüber CHF 104 Millionen im Vergleichszeitraum 2023. Der freie Cashflow ausgedrückt als Prozentsatz der Verkäufe belief sich in den ersten sechs Monaten 2024 auf 5.3%, gegenüber 2.9% im Jahr 2023.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Finanzlage

Die Finanzlage von Givaudan war Ende Juni 2024 weiterhin sehr solide. Die Nettoschulden beliefen sich im Juni 2024 auf CHF 4'718 Millionen, verglichen mit CHF 4'305 Millionen Ende Dezember 2023 und CHF 5'236 Millionen im Juni 2023. Das Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA⁵ lag bei 2.9, im Vergleich zu 3.7 im Juni 2023 und 2.9 Ende Dezember 2023.

Veränderung in der Geschäftsleitung

Givaudan gibt die Ernennung von **Stewart Harris**, derzeit Head of Corporate Finance & Business Development, zum **Chief Financial Officer (CFO)** mit Wirkung vom 1. August 2024 bekannt. Er tritt die Nachfolge von Tom Hallam an, der am 31. Januar 2025 als CFO in den Ruhestand gehen wird. Um einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten, wird Tom Hallam bis Ende Januar 2025 zur Verfügung stehen, um dem Management bei bestimmten strategischen Projekten unterstützend und beratend zur Seite zu stehen.

Stewart Harris ist britischer Staatsbürger und wurde 1969 geboren. Er trat 2009 als Group Treasurer bei Givaudan ein, nachdem er eine erfolgreiche Karriere bei DSM Nutritional Products und Roche absolviert hatte. Stewart absolvierte eine KPMG-Ausbildung in Glasgow, Großbritannien, und qualifizierte sich anschliessend als Mitglied der Chartered Association of Certified Accountants. Er wird ab dem 1. August 2024 zum Chief Financial Officer und Mitglied des Givaudan Executive Committee ernannt. Stewart verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung im Bereich Corporate und Regional Finance Management, einschliesslich Finanzberichterstattung, Compliance und Risikomanagement, Planung und Management von Geschäftsentwicklungstätigkeiten sowie dem 5-Jahres-Strategieentwicklungsprozess des Unternehmens. In den letzten 8 Jahren war Stewart für die Leitung der M&A-Aktivitäten des Unternehmens verantwortlich. Er trug massgeblich zum Vertragsabschluss vieler erfolgreicher Akquisitionen von Givaudan bei und trug so zum Wachstum und zur Transformation des Unternehmens bei.

Tom Hallam wird nach einer herausragenden 35-jährigen Karriere in der Finanzbranche in den Ruhestand treten, die mit seiner 8-jährigen Amtszeit als Chief Financial Officer bei Givaudan gipfelte. Tom Hallam begann seine Karriere im Vereinigten Königreich und arbeitete in verschiedenen Branchen und Positionen. Er trat 2008 als Group Controller bei Givaudan ein und war in Vernier, Schweiz, für die Finanzberichterstattung und Compliance, strategische Planung und Management des Geschäftsentwicklungsprozesses von Givaudan verantwortlich, bevor er 2017 zum Chief Financial Officer ernannt wurde. Er spielte eine entscheidende Rolle dabei, Givaudan dazu zu bringen, seine ehrgeizigen finanziellen Ziele zu erreichen und der Finanzfunktion ein neues Mass an Exzellenz zu verleihen. Er hinterlässt ein Erbe finanziellen Erfolgs und Fachwissens sowie eine starke und effiziente globale Finanzorganisation, die es Givaudan ermöglicht, seine Strategie weiter zu verfolgen und langfristig Wert zu schaffen.

Unsere mittel- und langfristigen Ziele

Im Rahmen unserer 2025 Strategie "Wachstumsfokus im Einklang mit dem Unternehmenszweck" wollen wir gemeinsam mit unseren Kunden Wachstum erzielen, indem wir inspirierende Produkte für mehr Glück und Gesundheit im Leben kreieren und Positives für Natur, Menschen und Gemeinschaften bewirken.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Ehrgeizige Ziele sind ein fester Bestandteil dieser Strategie, in deren Rahmen das Unternehmen ein organisches Umsatzwachstum von 4% bis 5% auf vergleichbarer Basis¹ und einen freien Cashflow⁴ von mindestens 12% anstrebt. Beide Ziele werden als Durchschnitt über den fünfjährigen Zeitraum des Strategiezyklus gemessen. Zudem beabsichtigen wir, wichtige nichtfinanzielle Ziele in den Bereichen Nachhaltigkeit, Vielfalt und Sicherheit, die im Zusammenhang mit dem Unternehmenszweck von Givaudan stehen, zu erreichen.

Unsere mutigen und ehrgeizigen langfristigen Ziele haben wir in vier Bereichen definiert: Kreationen, Natur, Menschen und Gemeinschaften. Im Rahmen dieser Ambitionen wollen wir unser Geschäft bis 2030 durch Kreationen, die zu mehr Glück und Gesundheit im Leben beitragen, verdoppeln, bis 2050 klimapositiv werden, bis 2025 im Hinblick auf Chancengleichheit zu den weltweit führenden Arbeitgebern zählen und bis 2030 alle Rohstoffe und Dienstleistungen in einer Art und Weise beschaffen, die Mensch und Umwelt schützt.

Zusatzinformationen

Der Halbjahresbericht 2024 kann auf www.givaudan.com heruntergeladen werden: [2024 Halbjahresbericht](#), [Finanzübersicht erstes Halbjahr 2024](#)

Am Dienstag, dem 23. Juli 2024, wird um 11:00 MESZ auf www.givaudan.com eine Telefonkonferenz übertragen.

Weitere Informationen und Abgleichungen der alternativen Leistungsmessgrössen (Alternative Performance Measures) des Konzerns finden Sie im Anhang des Halbjahresberichts 2024.

Anstehende Unternehmenstermine

Sommer-Investorenkonferenz – 28. August 2024
Verkäufe Januar bis September – 10. Oktober 2024
Investorentag – 23. bis 24. Oktober 2024
Ganzjahresresultate – 24. Januar 2025

Kontakt

Claudia Pedretti, Head of Investor and Media Relations
T +41 52 354 01 32
E claudia.pedretti@givaudan.com

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Übersicht

Kennzahlen für das per 30. Juni abgeschlossene Halbjahr In Millionen CHF, ausgenommen Gewinn pro Aktie	2024	2023	Veränderung in % In CHF
Konzernverkäufe	3'737	3'535	5.7%
– Verkäufe Riechstoffe & Schönheit	1'826	1'672	9.2%
– Verkäufe Geschmack & Wohlbefinden	1'911	1'863	2.6%
Flächenbereinigtes Umsatzwachstum ¹	12.5%	2.4%	
Bruttogewinn	1'646	1'448	13.7%
– in % des Umsatzes	44.1%	41.0%	
EBITDA ²	906	763	18.7%
– In % der Verkäufe	24.2%	21.6%	
Betriebsergebnis	729	586	24.4%
– in % des Umsatzes	19.5%	16.6%	
Nettogewinn	588	449	30.9%
– in % des Umsatzes	15.7%	12.7%	
Cashflow aus operativer Tätigkeit	427	340	25.6%
– in % des Umsatzes	11.4%	9.6%	
Freier Cashflow ⁴	197	104	89.4%
– in % des Umsatzes	5.3%	2.9%	
Nettoverschuldung (per 30. Juni)	4'718	5'236	-9.9%
Nettoverschuldung/EBITDA ⁵	2.9	3.7	
Gewinn pro Aktie – unverwässert (CHF)	63.76	48.69	31.0%

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Nach Geschäftstätigkeit – Januar bis Juni	2024			2023		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden
In Mio. CHF						
Verkäufe wie ausgewiesen	3'737	1'826	1'911	3'535	1'672	1'863
- Wachstum in CHF	5.7%	9.2%	2.6%	-3.2%	1.6%	-7.1%
- Wachstum auf vergleichbarer Basis ¹	12.5%	15.3%	9.9%	2.4%	6.4%	-0.9%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^A	11	19	-8	10	11	-1
- Auswirkung von Akquisitionen (netto)	0.3%	1.1%	-0.4%	0.3%	0.7%	0.0%
Währungseffekte	-250	-122	-128	-215	-90	-125
- Währungseffekte	-7.1%	-7.2%	-6.9%	-5.9%	-5.5%	-6.2%
EBITDA wie ausgewiesen ²	906	500	406	763	383	380
- EBITDA wie ausgewiesen	24.2%	27.3%	21.3%	21.6%	22.9%	20.4%
- Akquisitions-, Restrukturierungs- und projektbezogene Kosten ^B	-23	-14	-9	-40	-23	-17
EBITDA vergleichbar ³	929	514	415	803	406	397
- EBITDA-Marge	24.8%	28.1%	21.7%	22.7%	24.3%	21.3%

A. Akquisitionen und Desinvestitionen

Januar bis Juni	2024			2023		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden
In Millionen CHF						
Akquisitionen und Veräusserungen	11	19	-8	10	11	-1
- Amyris	19	19		11	11	
- Nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft	-8		-8	-1		-1

- B.** Die angefallenen Akquisitions-, Restrukturierungs- und Projektkosten in Höhe von CHF 23 Millionen stehen grösstenteils im Zusammenhang mit den Kosten für die Optimierung des Footprints sowie mit der Untersuchung der Wettbewerbsbehörde in der Duftstoffindustrie. Die im Jahr 2023 angefallenen Akquisitions-, Restrukturierungs- und projektbezogenen Kosten sind grösstenteils dem im Januar 2023 angekündigten Konzernprogramm zur Leistungssteigerung zuzurechnen, das durch organisatorische Vereinfachungen, die Stärkung des Betriebskapitals sowie die Optimierung der Standorte eine höhere operative Leistungsfähigkeit und eine Verbesserung der Marge anstrebt.

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Nach Geschäftstätigkeit - April bis Juni (nur Quartal)	2024			2023			
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden	
In Mio. CHF							
Verkäufe wie ausgewiesen	1'916	927	989	1'762	835	927	
- Wachstum in CHF	%	8.7%	10.9%	6.8%	-5.7%	0.0%	-10.4%
- Wachstum flächenbereinigt ¹	%	12.3%	14.4%	10.5%	1.2%	5.9%	-2.6%
Auswirkung von Akquisitionen (netto) ^A		9	13	-4	10	11	-1
- Auswirkung von Akquisitionen (netto)	%	0.5%	1.5%	-0.4%	0.6%	1.3%	-0.1%
Währungseffekte		-72	-41	-31	-144	-62	-82
- Währungseffekte	%	-4.1%	-5.0%	-3.3%	-7.5%	-7.2%	-7.7%

A. Akquisitionen und Veräusserungen

April bis Juni (nur Quartal)	2024			2023		
	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden	Konzern	Riechstoffe & Schönheit	Geschmack & Wohlbefinden
In Million CHF						
Akquisitionen und Desinvestitionen	9	13	-4	10	11	-1
- Amyris	13	13		11	11	
- Nicht fortgeführtes und veräussertes Geschäft	-4		-4	-1		-1

Umsatzentwicklung nach Geschäftstätigkeit	2024		2023	
	Januar bis Juni	Umsatzwachstum LFL ¹ in %	Januar bis Juni	Umsatzwachstum LFL ¹ in %
Riechstoffe & Schönheit		15.3%		6.4%
- Luxusparfümerie		14.9%		16.2%
- Verbraucherprodukte		17.3%		3.7%
- Riechstoffingredienzien und Active Beauty		8.0%		4.4%
Geschmack & Wohlbefinden		9.9%		-0.9%
- Europa		5.5%		3.6%
- Südasien, Naher Osten und Afrika		12.5%		19.1%
- Nordamerika		4.5%		-11.7%
- Lateinamerika		32.6%		10.5%
- Asien-Pazifik		9.3%		-5.0%

Ad-hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 KR
Genf, 23. Juli 2024

Entwicklung der Verkäufe nach Märkten	2024			2023		
	Verkäufe wie ausgewiesen	LFL ¹ in %	CHF %	Verkäufe wie ausgewiesen	LFL ¹ in %	CHF %
Januar bis Juni, in Millionen CHF						
Lateinamerika	450	31.5%	6.5%	423	11.1%	0.5%
APAC	897	11.4%	5.3%	852	3.2%	-3.5%
NOAM	881	5.9%	2.9%	855	-10.6%	-13.0%
EAME	1'509	11.4%	7.4%	1'405	8.5%	3.0%
Wachstumsstarke Märkte	1'722	20.5%	9.1%	1'581	8.9%	0.4%
Reife Märkte	2'015	6.0%	3.0%	1'954	-2.6%	-6.0%
Konzern gesamt	3'737	12.5%	5.7%	3'535	2.4%	-3.2%

Hinweise:

- Like-for-like (LFL) wird wie folgt definiert: Like-for-Like (LFL, auf vergleichbarer Basis) wird definiert als: (a) Verkäufe, berechnet auf der Basis der für die Rechnungsstellung verwendeten Wechselkurse aus dem Vorjahr, und (b) ohne die Verkäufe der übernommenen Unternehmen in der Zeitspanne von deren Akquisition bis zum Ende der Berichtsperiode (bis zu zwölf Monate nach dem Zeitpunkt ihrer Akquisition) und (c) ohne die Verkäufe der veräusserten Unternehmen in der Zeitspanne von ihrer Veräusserung bis zum Ende der entsprechenden vorherigen Vergleichsperiode.
- EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.
- Das vergleichbare EBITDA ist das ausgewiesene EBITDA, das um wesentliche einmalige Posten bereinigt wurde, die sich auf das Verständnis der zugrunde liegenden normalen Geschäftstätigkeit auswirken.
- Beim freien Cashflow (Free Cash Flow, FCF) handelt es sich um den Cashflow aus operativer Tätigkeit nach Nettoinvestitionen, Zins- und Leasingzahlungen sowie Kauf und Verkauf von eigenen Eigenkapitalinstrumenten.
- Das Verhältnis der Nettoverschuldung zum EBITDA wird wie folgt definiert:
 - Die Nettoverschuldung ergibt sich aus der Gesamtsumme der konsolidierten kurzfristigen und langfristigen Verbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel.
 - EBITDA steht für Earnings Before Interest (and other financial income [expense], net), Tax, Depreciation and Amortisation = Gewinn vor Zinsen (und sonstigem finanziellem Einkommen und Aufwand), Steuern, Abschreibungen und Amortisationen. Dies entspricht dem Betriebsgewinn vor Abschreibungen, Amortisationen sowie der Wertminderung langlebiger Vermögensgegenstände.